

Vorbemerkungen Nachhaltigkeit

Nachhaltigkeit beim Gewerk Tiefbau/ Straßenbau bezieht sich auf die Praktiken und Materialien, die verwendet werden, um Umweltauswirkungen möglichst zu minimieren und langfristige Effekte zu fördern. Die der Erstellung der Bauleistungen und bei der Lieferung, der Nutzung und der Entsorgung der benötigten Materialien sind schädliche Auswirkungen auf die Umwelt, soweit möglich, zu vermeiden. Die Transportwege sind kurz und die Treibhausgasemissionen sind gering zu halten. Es sind möglichst Materialien aus erneuerbaren Quellen oder recycelte Produkte zu wählen. Es ist auf eine angemessene Kalkulation der benötigten Mengen an Baumaterialien zu achten, um den Abfall so gering wie möglich zu halten. Weiterhin wird der Einsatz energieeffizienter Maschinen, Geräte und Werkzeuge empfohlen die auszuschalten sind, wenn sie nicht benötigt werden. Es sind Materialien zu verwenden die sicher für die Gesundheit der Mitarbeiter und zukünftiger Nutzer sind. Der Unternehmer hat sicherzustellen, dass seine Mitarbeiter geeignete Schutzausrüstung (PSA) tragen. Der Unternehmer bildet sich und seine Mitarbeiter möglichst über nachhaltige Praktiken und neue umweltfreundliche Materialien weiter und informiert seine Kunden über Vorteile nachhaltiger Bauausführungen und berät Sie bei der Auswahl umweltfreundlicher Optionen. Es sind möglichst lokal hergestellte Produkte zu bevorzugen, um Transportwege zu verkürzen und den CO₂-Fußabdruck zu reduzieren. Der Unternehmer arbeitet möglichst mit Lieferanten zusammen, die nachhaltige Praktiken verfolgen und umweltfreundliche Produkte anbieten. Durch die Umsetzung dieser Vorbemerkungen können Bauleistungen nicht nur umweltfreundlicher, sondern auch gesundheitlich sicherer und langfristig kosteneffizienter gestaltet werden.